



AXA Wechselreport 2026

Einblicke in das Wechselverhalten in der
obligatorischen Grundversicherung der Schweiz

Winterthur, Januar 2026



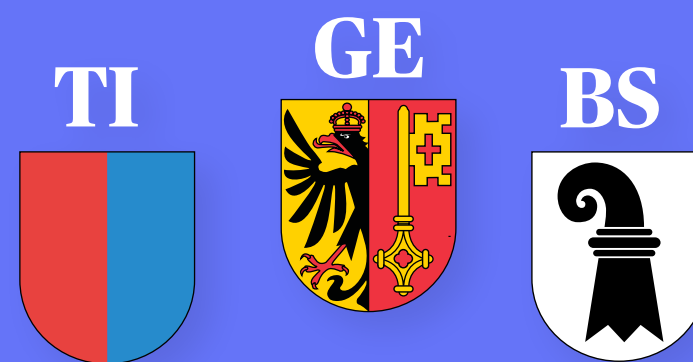
Key Takeaways aus den Erkenntnissen zum Wechselverhalten

CHF **426**

durchschnittliche
Wechsersparnis pro
Kopf im Jahr 2026

CHF **23** Mio.

sparen AXA
Wechsler:innen ge-
samthaft im Jahr 2026



in diesen
3 Kantonen sparen
Wechsler:innen im
Jahr 2026 **am meisten**



Ø CHF
428

Frauen sparen
mehr als Männer,
19- bis 25-Jährige
sparen **am meisten**

58%

der Wechsel waren
reine Kassenwechsel,
Modell und Franchise
unverändert



ist die **Gewinnerin**
der letzten
Wechselsaison

CHF **2500**

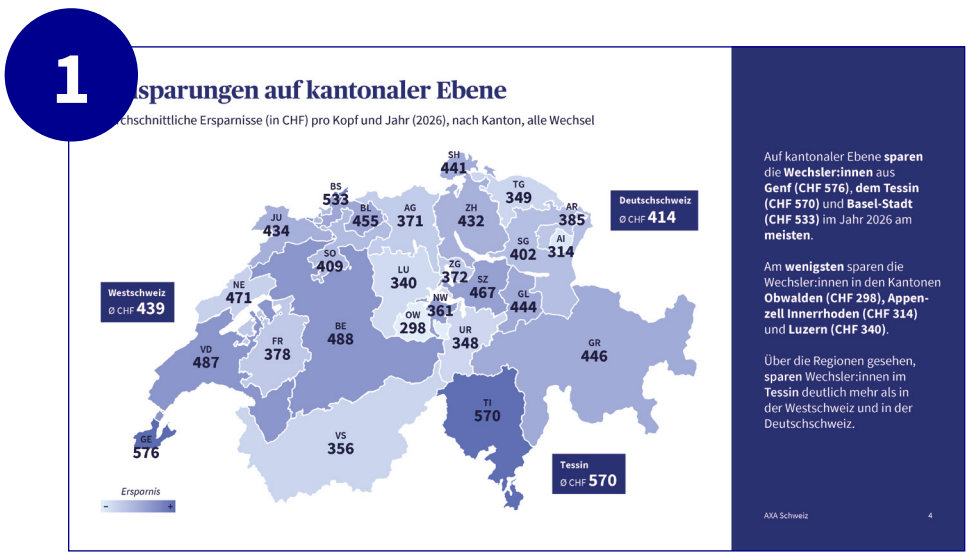
ist die von
Wechsler:innen am
häufigsten gewählte
Franchise



Hausarzt Telmed
sind die von Wechs-
ler:innen am **häufigsten**
gewählten **Modelle**

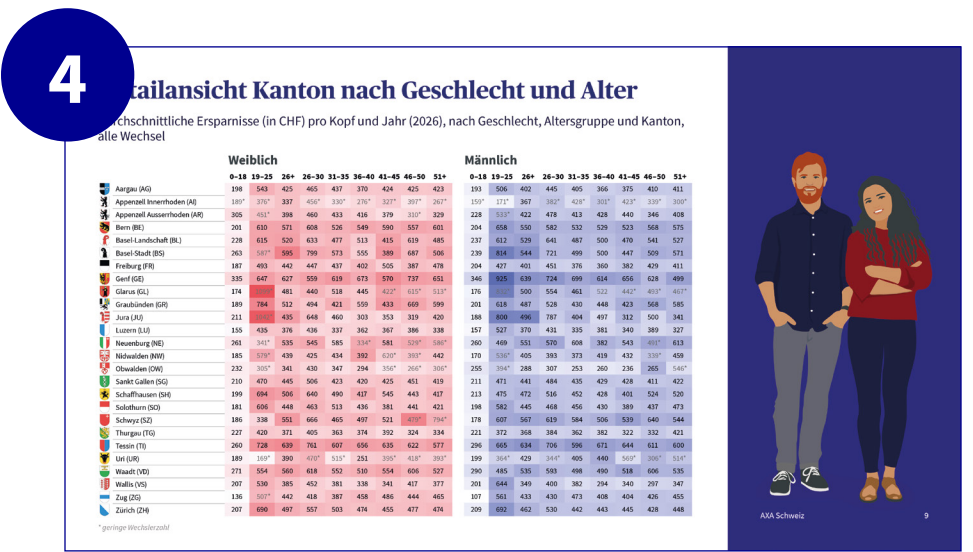


Was ist der AXA Wechselreport?



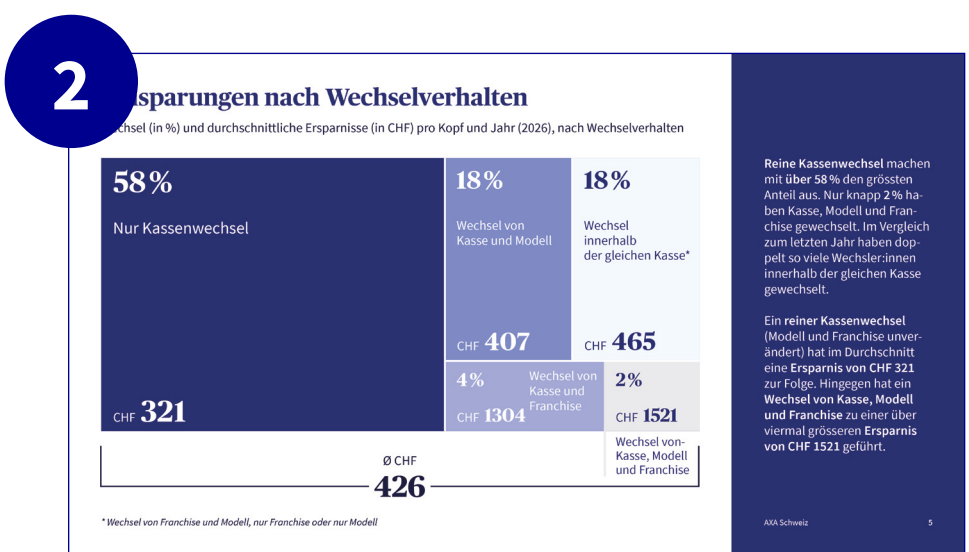
Welche kantonalen Unterschiede gibt es bezüglich der Ersparnisse?

Seite 4



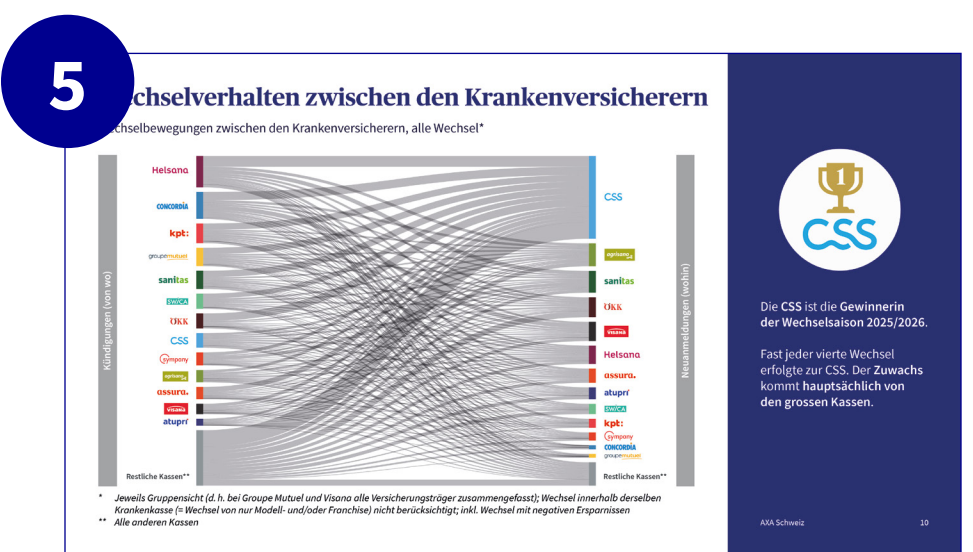
Welche Altersgruppe aus welchem Kanton spart am meisten ein?

Seite 9



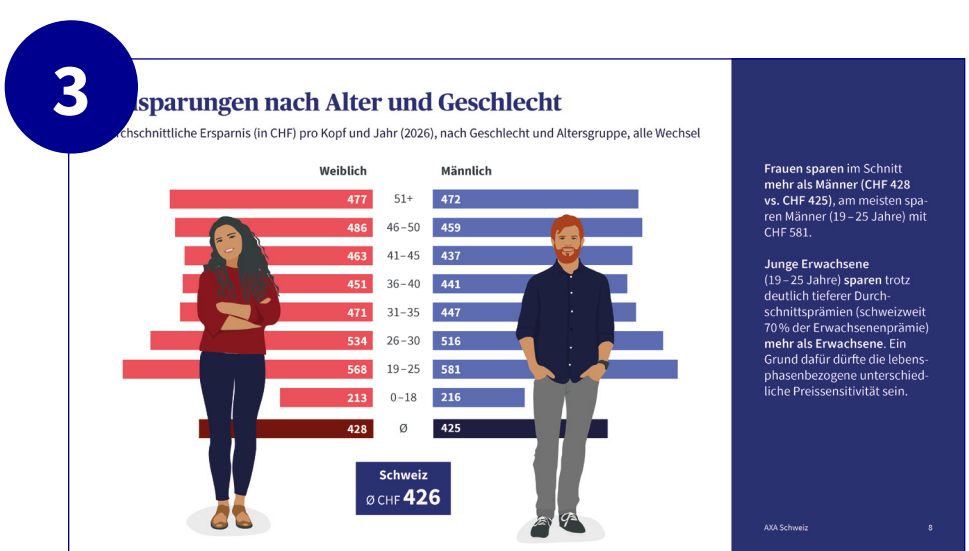
Wie viel sparen Wechsler:innen je nach Art des Wechsels?

Seite 5 – 7



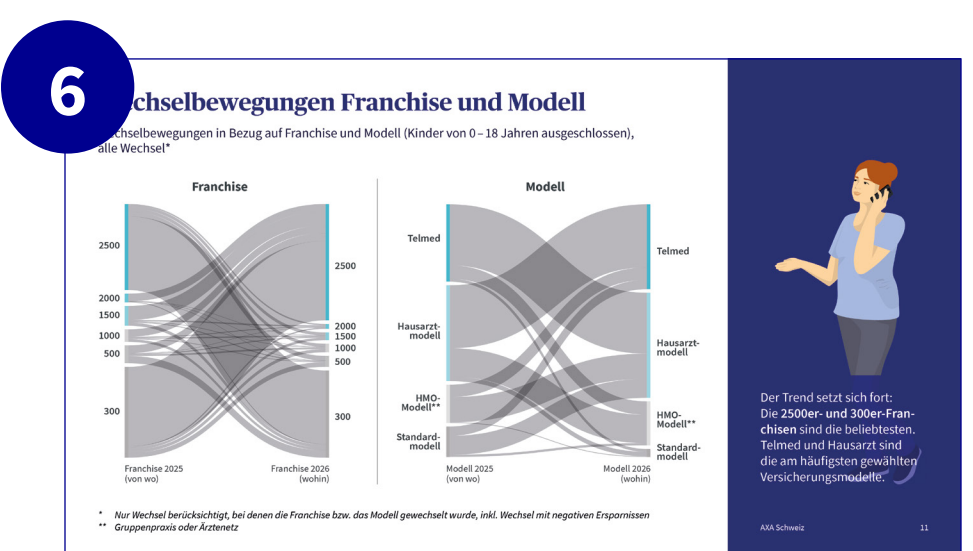
Wie sehen die Wechselbewegungen zwischen den Krankenversicherern aus?

Seite 10



Wie verteilen sich die Ersparnisse auf Geschlecht und Altersgruppe?

Seite 8



Wie sehen die Wechselbewegungen zwischen Franchisen und Modellen aus?

Seite 11

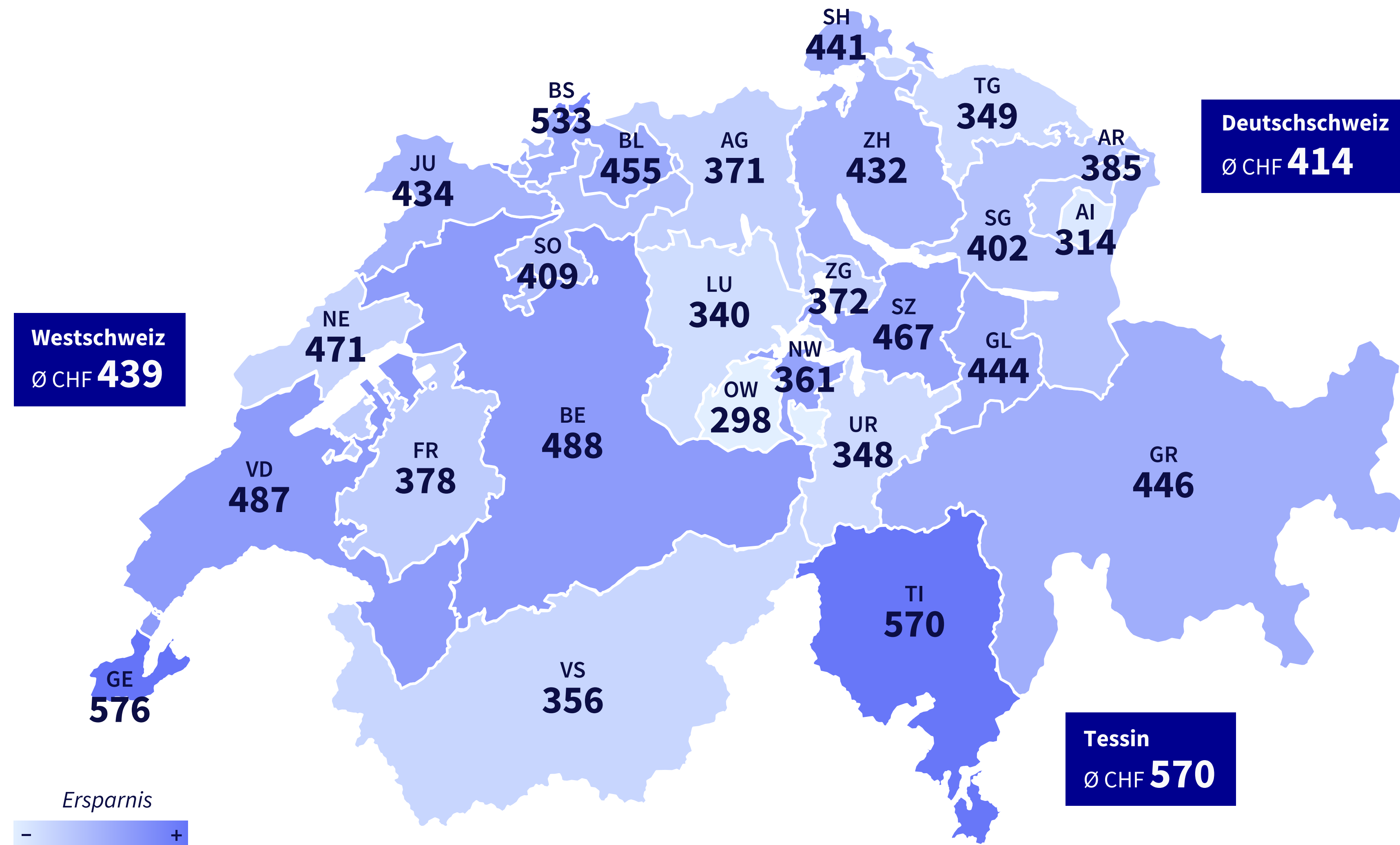
Der AXA Wechselreport liefert Erkenntnisse zum tatsächlichen Wechselverhalten in der obligatorischen Grundversicherung nach KVG.

Grundlage hierfür sind über 54 000 Grundversicherungswechsel, die im Herbst 2025 über den AXA Wechselservice durchgeführt wurden und zu einer Ersparnis bei den Prämien für 2026 geführt haben.

Die Wechsler:innen sparen im Jahr 2026 pro Kopf durchschnittlich CHF 426 (vs. CHF 456 im Jahr 2025) und insgesamt ca. CHF 23 Millionen.

Einsparungen auf kantonaler Ebene

Durchschnittliche Ersparnisse (in CHF) pro Kopf und Jahr (2026), nach Kanton, alle Wechsel



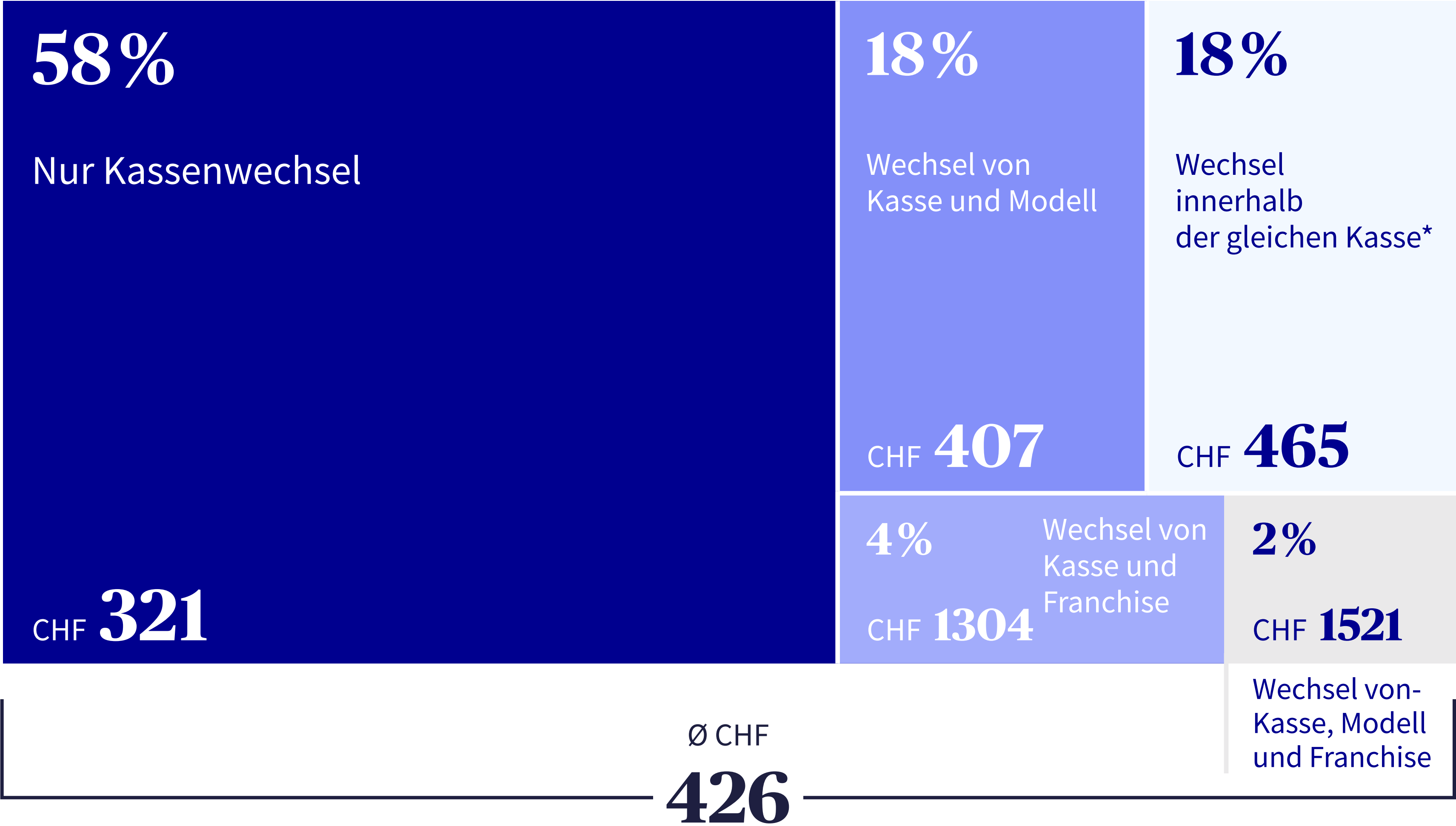
Auf kantonaler Ebene **sparen** die **Wechsler:innen** aus **Genf (CHF 576)**, dem **Tessin (CHF 570)** und **Basel-Stadt (CHF 533)** im Jahr 2026 am **meisten**.

Am **wenigsten** sparen die Wechsler:innen in den Kantonen **Obwalden (CHF 298)**, **Appenzel Innerrhoden (CHF 314)** und **Luzern (CHF 340)**.

Über die Regionen gesehen, **sparen** Wechsler:innen im **Tessin** deutlich mehr als in der Westschweiz und in der Deutschschweiz.

Einsparungen nach Wechselverhalten

Wechsel (in %) und durchschnittliche Ersparnisse (in CHF) pro Kopf und Jahr (2026), nach Wechselverhalten



Reine Kassenwechsel machen mit **über 58 %** den grössten Anteil aus. Nur knapp **2 %** haben Kasse, Modell und Franchise gewechselt. Im Vergleich zum letzten Jahr haben **doppelt** so viele Wechsler:innen innerhalb der gleichen Kasse gewechselt.

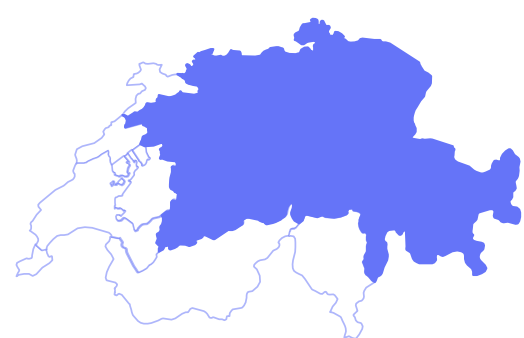
Ein **reiner Kassenwechsel** (Modell und Franchise unverändert) hat im Durchschnitt eine **Ersparnis von CHF 321** zur Folge. Hingegen hat ein **Wechsel von Kasse, Modell und Franchise** zu einer **über viermal grösseren Ersparnis von CHF 1521** geführt.

* Wechsel von Franchise und Modell, nur Franchise oder nur Modell

Wechselverhalten nach Regionen

Wechsel (in %) und durchschnittliche Ersparnisse (in CHF) pro Kopf und Jahr (2026), nach Wechselverhalten

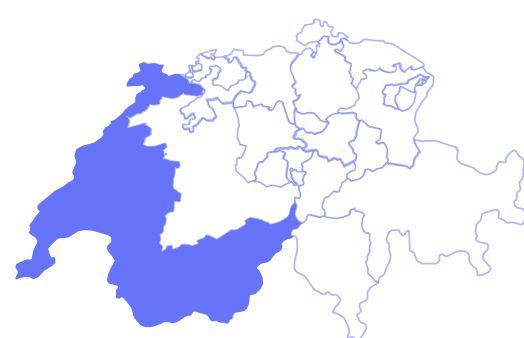
Deutschschweiz



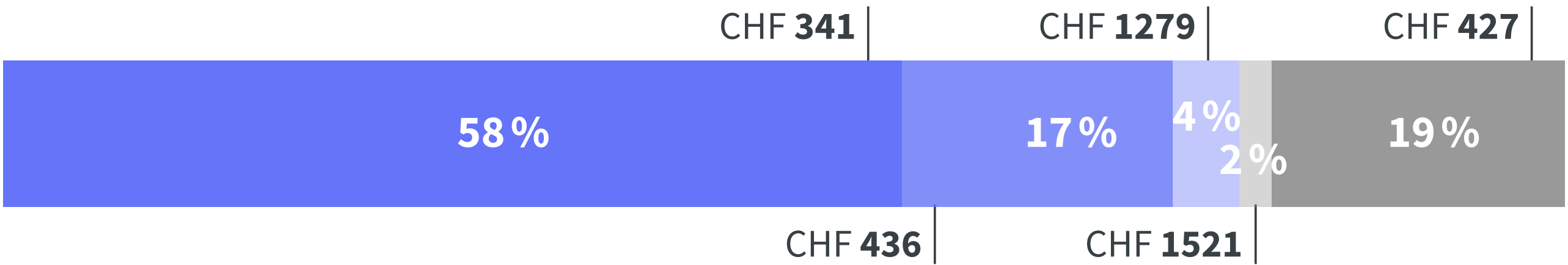
Ø CHF
414



Westschweiz



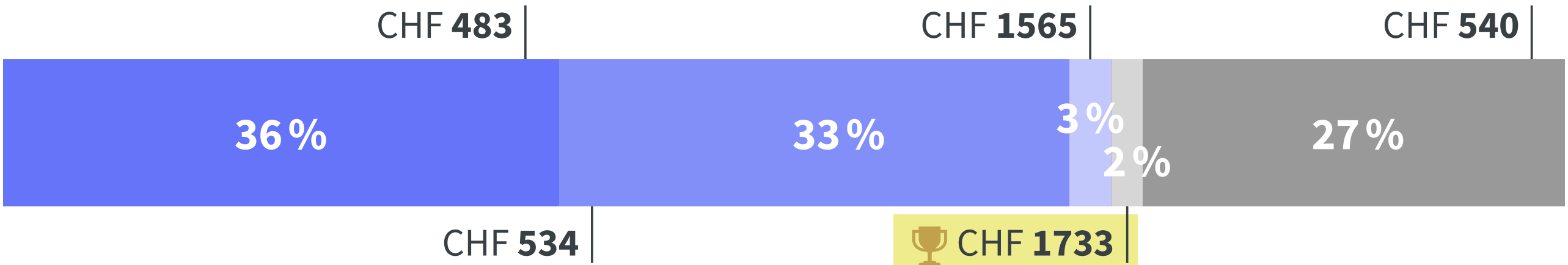
Ø CHF
439



Tessin



Ø CHF
570



- Nur Kassenwechsel
- Wechsel von Kasse und Modell
- Wechsel von Kasse und Franchise
- Wechsel von Kasse, Modell und Franchise
- Wechsel innerhalb der gleichen Kasse*

Das Wechselverhalten unterscheidet sich je nach Region. Die Westschweiz und die Deutschschweiz haben eine ähnliche Verteilung der Optimierungen und konnten somit auch in etwa gleich viel sparen. Im Tessin wurde deutlich mehr optimiert.

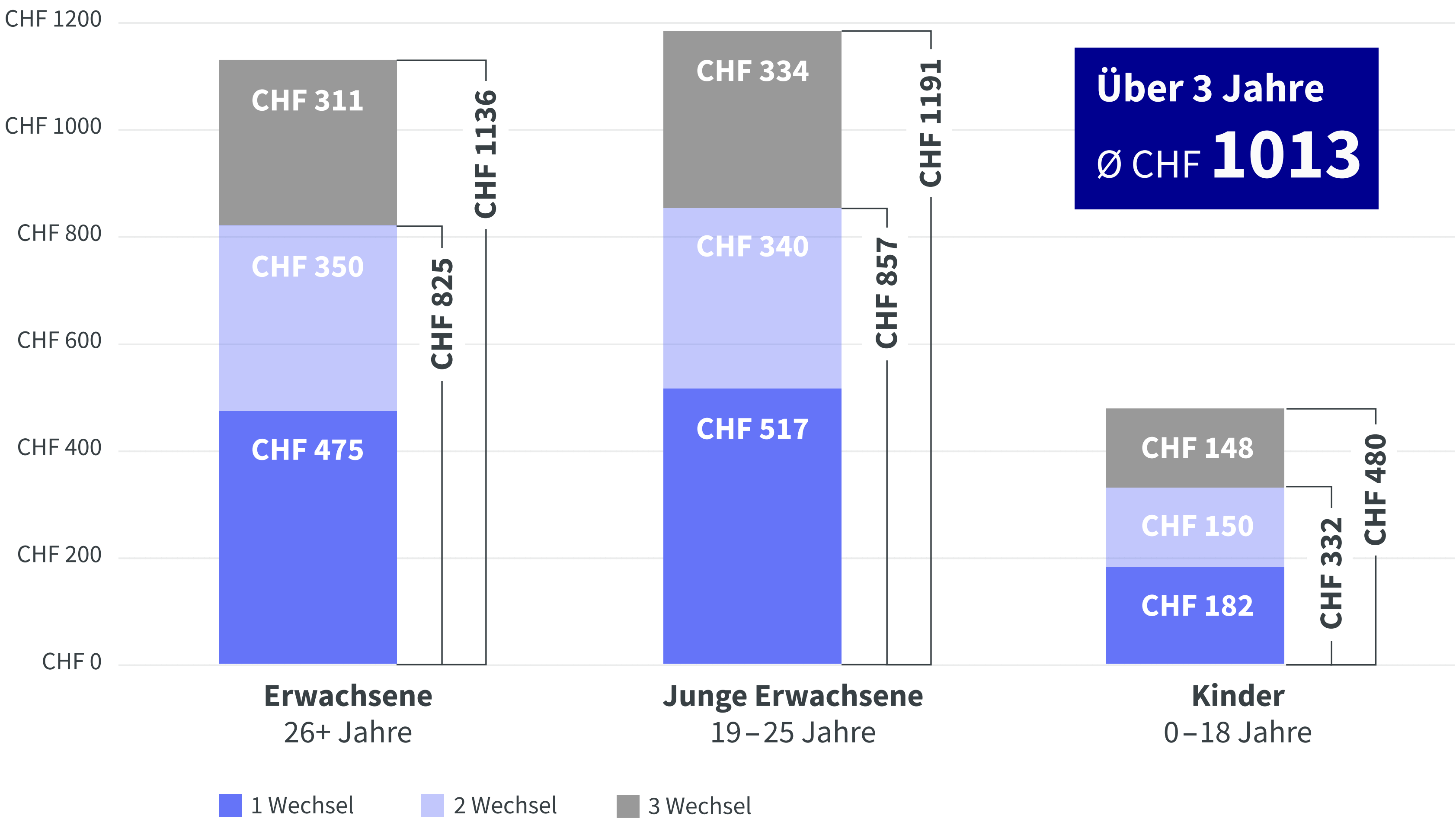
Tessiner:innen haben häufiger bei einem Kassenwechsel auch das Modell gewechselt. Dies ist unter anderem ein Grund für die höheren durchschnittlichen Ersparnisse gegenüber der Deutschschweiz.

Am meisten haben Tessiner:innen mit einem Wechsel von Kasse, Modell und Franchise gespart.

* Wechsel von Franchise und Modell, nur Franchise oder nur Modell

Entwicklung der Ersparnisse über drei Wechsel

Durchschnittliche Ersparnisse (in CHF) pro Kopf, nach Anzahl Wechsel



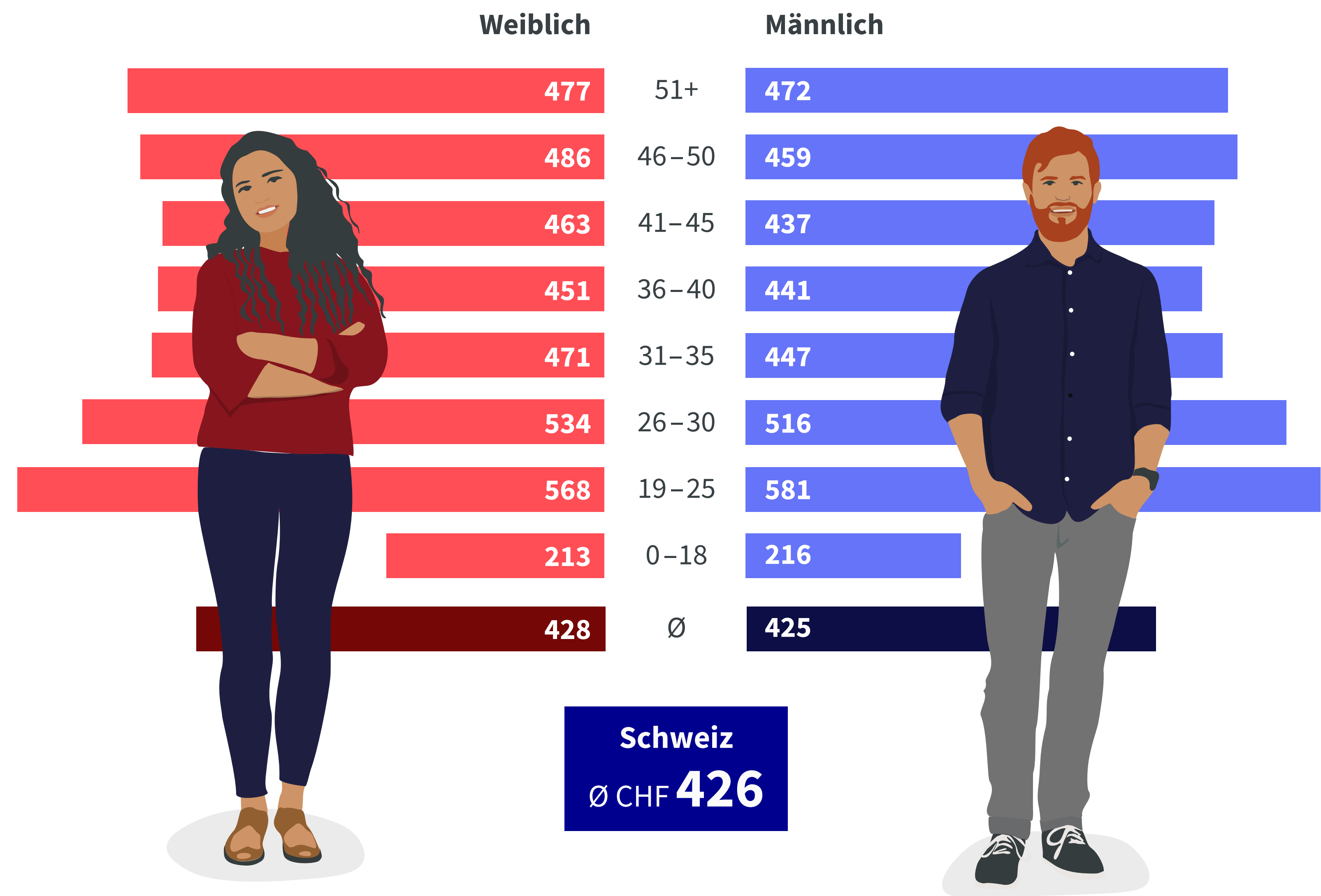
Die Ersparnisse bei einem ersten Wechsel sind höher als jene von Folgewechseln. Bei einem zweiten Wechsel kann durchschnittlich nach wie vor ca. 75% der ersten Ersparnis erzielt werden. Und auch bei einem dritten Wechsel sind es durchschnittlich noch ca. 70%.

Im Schnitt haben Wechsler:innen über die letzten drei Jahre CHF 1013 gespart. Erwachsene konnten sogar CHF 1136 sparen und eine vierköpfige Familie konnte ihr Haushaltsbudget nachhaltig um CHF 3232 entlasten.

Datengrundlage: Es wurden nur Kundinnen und Kunden berücksichtigt, die im Jahr 2023 eingetreten sind, bis Ende 2025 einen gültigen Vertrag und somit in allen drei Jahren die Möglichkeit für einen Wechsel hatten.

Einsparungen nach Alter und Geschlecht

Durchschnittliche Ersparnis (in CHF) pro Kopf und Jahr (2026), nach Geschlecht und Altersgruppe, alle Wechsel





























Frauen sparen im Schnitt mehr als Männer (CHF 428 vs. CHF 425), am meisten sparen Männer (19–25 Jahre) mit CHF 581.

Junge Erwachsene (19–25 Jahre) sparen trotz deutlich tieferer Durchschnittsprämien (schweizweit 70% der Erwachsenenprämie) mehr als Erwachsene. Ein Grund dafür dürfte die lebensphasenbezogene unterschiedliche Preissensitivität sein.

Detailansicht Kantone nach Geschlecht und Alter

Durchschnittliche Ersparnisse (in CHF) pro Kopf und Jahr (2026), nach Geschlecht, Altersgruppe und Kanton, alle Wechsel

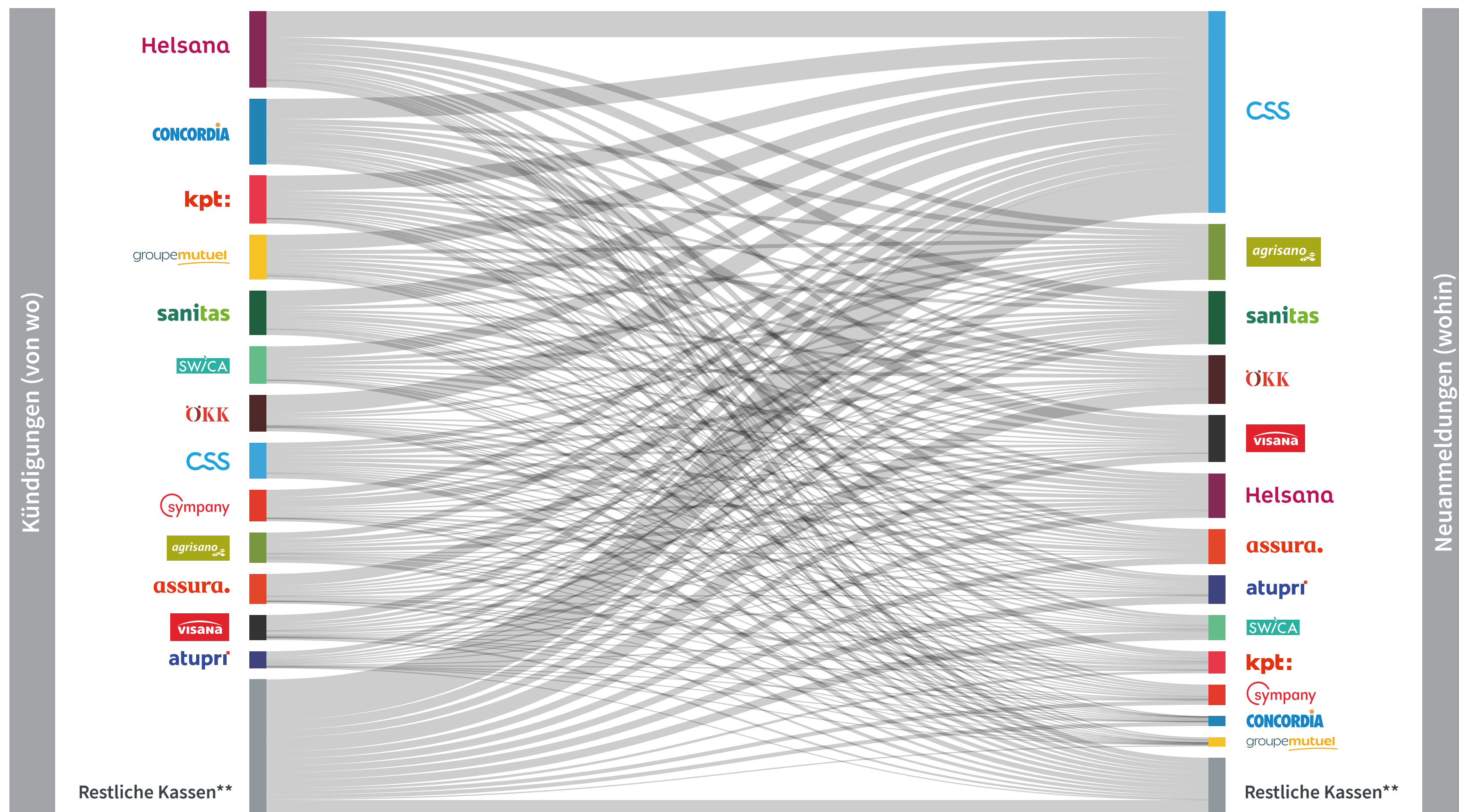
		Weiblich									Männlich								
		0-18	19-25	26+	26-30	31-35	36-40	41-45	46-50	51+	0-18	19-25	26+	26-30	31-35	36-40	41-45	46-50	51+
	Aargau (AG)	198	543	425	465	437	370	424	425	423	193	506	402	445	405	366	375	410	411
	Appenzell Innerrhoden (AI)	189*	376*	337	456*	330*	276*	327*	397*	267*	159*	171*	367	382*	428*	301*	423*	339*	300*
	Appenzell Ausserrhoden (AR)	305	451*	398	460	433	416	379	310*	329	228	533*	422	478	413	428	440	346	408
	Bern (BE)	201	610	571	608	526	549	590	557	601	204	658	550	582	532	529	523	568	575
	Basel-Landschaft (BL)	228	615	520	633	477	513	415	619	485	237	612	529	641	487	500	470	541	527
	Basel-Stadt (BS)	263	587*	595	799	573	555	389	687	506	239	814	544	721	499	500	447	509	571
	Freiburg (FR)	187	493	442	447	437	402	505	387	478	204	427	401	451	376	360	382	429	411
	Genève (GE)	335	647	627	559	619	673	570	737	651	346	925	639	724	699	614	656	628	499
	Glarus (GL)	174	1099*	481	440	518	445	422*	615*	513*	176	832*	500	554	461	522	442*	493*	467*
	Graubünden (GR)	189	784	512	494	421	559	433	669	599	201	618	487	528	430	448	423	568	585
	Jura (JU)	211	1042*	435	648	460	303	353	319	420	188	800	496	787	404	497	312	500	341
	Luzern (LU)	155	435	376	436	337	362	367	386	338	157	527	370	431	335	381	340	389	327
	Neuchâtel (NE)	261	341*	535	545	585	334*	581	529*	586*	260	469	551	570	608	382	543	491*	613
	Nidwalden (NW)	185	579*	439	425	434	392	620*	393*	442	170	536*	405	393	373	419	432	339*	459
	Obwalden (OW)	232	305*	341	430	347	294	356*	266*	306*	255	394*	288	307	253	260	236	265	546*
	Sankt Gallen (SG)	210	470	445	506	423	420	425	451	419	211	471	441	484	435	429	428	411	422
	Schaffhausen (SH)	199	694	506	640	490	417	545	443	417	213	475	472	516	452	428	401	524	520
	Solothurn (SO)	181	606	448	463	513	436	381	441	421	198	582	445	468	456	430	389	437	473
	Schwyz (SZ)	186	338	551	666	465	497	521	479*	794*	178	607	567	619	584	506	539	640	544
	Thurgau (TG)	227	420	371	405	363	374	392	324	334	221	372	368	384	362	382	322	332	421
	Tessin (TI)	260	728	639	761	607	656	635	622	577	296	665	634	706	596	671	644	611	600
	Uri (UR)	189	169*	390	470*	515*	251	395*	418*	393*	199	364*	429	344*	405	440	569*	306*	514*
	Waadt (VD)	271	554	560	618	552	510	554	606	527	290	485	535	593	498	490	518	606	535
	Wallis (VS)	207	530	385	452	381	338	341	417	377	201	644	349	400	382	294	340	297	347
	Zug (ZG)	136	507*	442	418	387	458	486	444	465	107	561	433	430	473	408	404	426	455
	Zürich (ZH)	207	690	497	557	503	474	455	477	474	209	692	462	530	442	443	445	428	448

* geringe Anzahl Wechsler:innen



Wechselverhalten zwischen den Krankenversicherern

Wechselbewegungen zwischen den Krankenversicherern, alle Wechsel*



* Jeweils Gruppensicht (d. h. bei Groupe Mutuel und Visana alle Versicherungsträger zusammengefasst); Wechsel innerhalb derselben Krankenkasse (= Wechsel von nur Modell- und/oder Franchise) nicht berücksichtigt; inkl. Wechsel mit negativen Ersparnissen

** Alle anderen Kassen

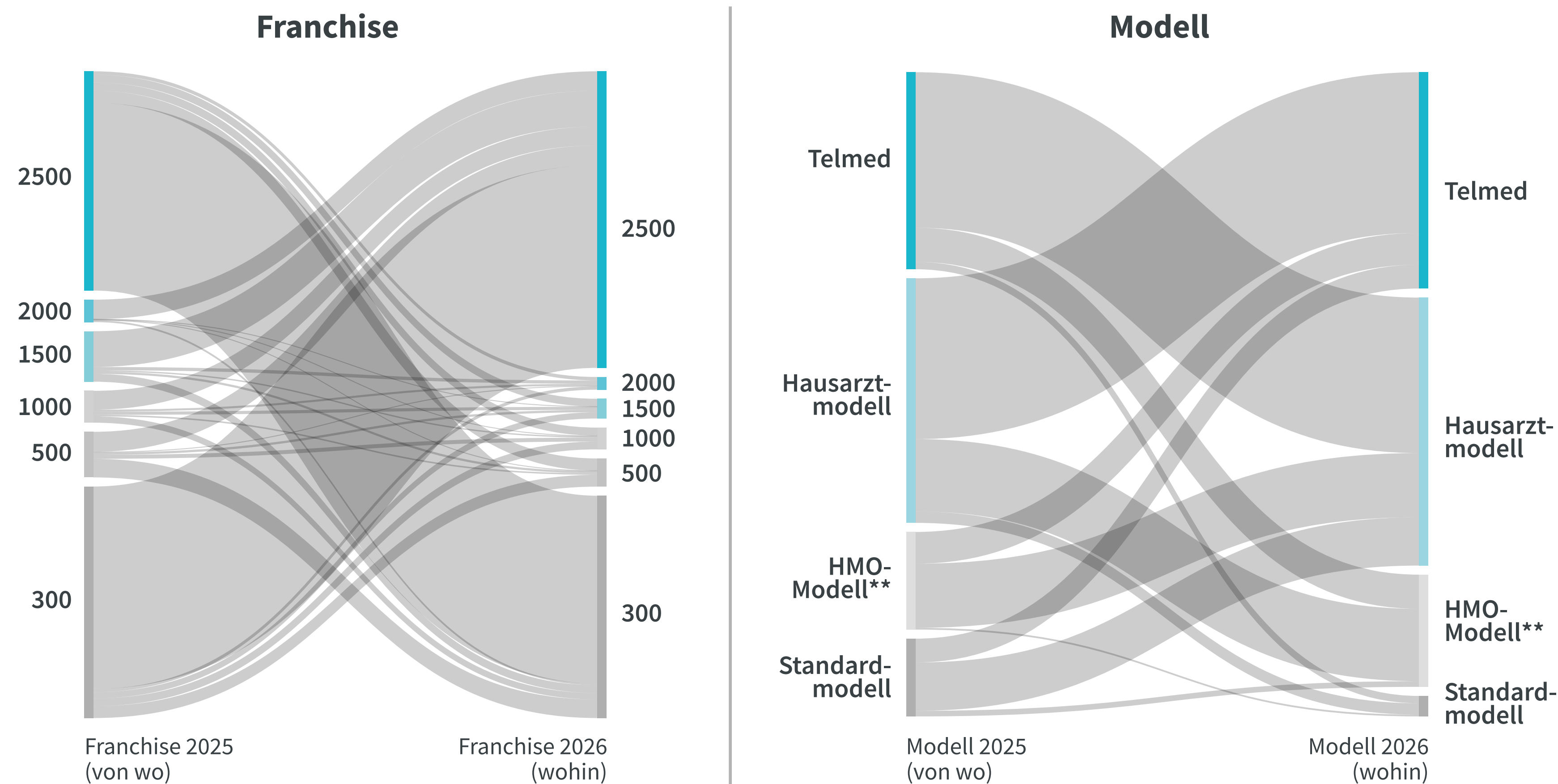


Die CSS ist die Gewinnerin der Wechselsaison 2025/2026.

Fast jeder vierte Wechsel erfolgte zur CSS. Der Zuwachs kommt hauptsächlich von den grossen Kassen.

Wechselbewegungen Franchise und Modell

Wechselbewegungen in Bezug auf Franchise und Modell (Kinder von 0 – 18 Jahren ausgeschlossen), alle Wechsel*



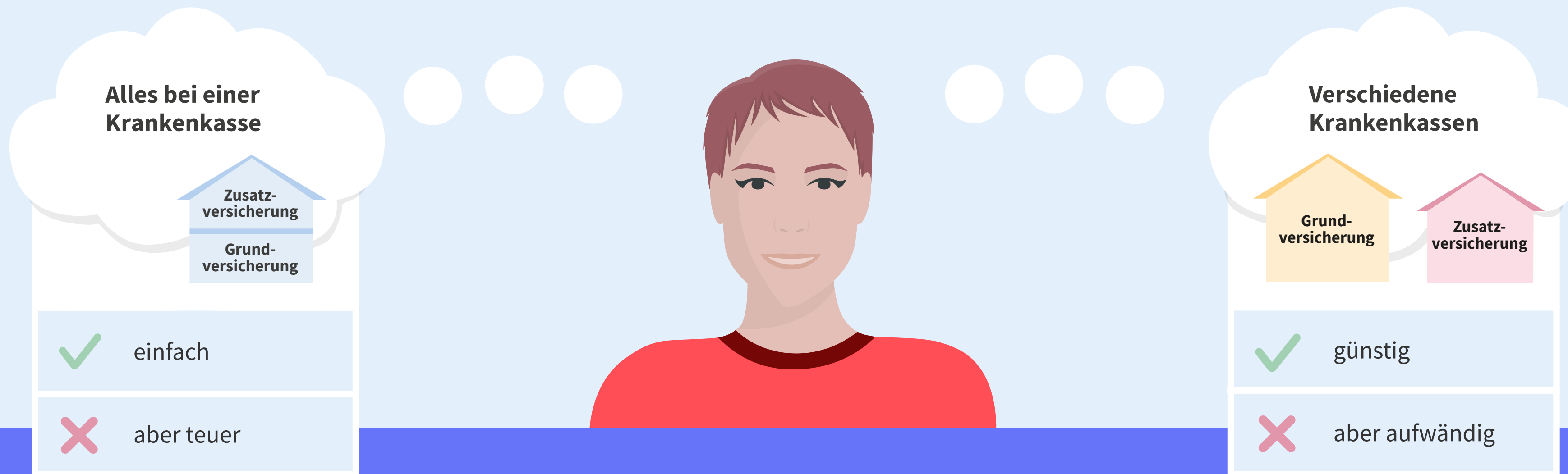
* Nur Wechsel berücksichtigt, bei denen die Franchise bzw. das Modell gewechselt wurde, inkl. Wechsel mit negativen Ersparnissen

** Gruppenpraxis oder Ärztenetz



Der Trend setzt sich fort:
Die 2500er- und 300er-Franchisen sind die beliebtesten. Telmed und Hausarzt sind die am häufigsten gewählten Versicherungsmodelle.

Was sparen Sie lieber: Geld oder Zeit?



Mit der AXA geht beides



✓ Einfach – mit unserem Rechnungsservice

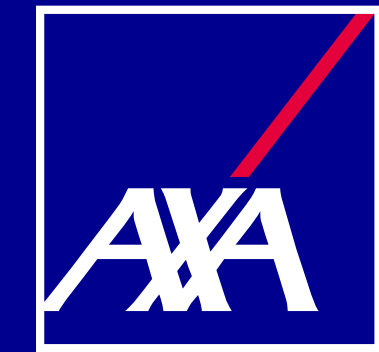
Wir kümmern uns um Ihren Papierkram. Senden Sie uns all Ihre Arztrechnungen zu. Wir übernehmen die Weiterleitung an die zuständige Krankenkasse.

Zusatzversicherung

Grundversicherung

✓ Günstig – mit dem Wechselservice für die Grundversicherung

Wir finden für Sie jedes Jahr den günstigsten Grundversicherer und kümmern uns um den Wechsel. So sparen Sie im Schnitt jährlich ca. CHF 500.



Wie funktioniert das AXA Modell?

Geld sparen, wo der Leistungskatalog gemäss Gesetz gleich ist: Die AXA bietet keine eigene Grundversicherung an, sondern führt auf Wunsch der Kundinnen und Kunden jährlich den Wechsel der Grundversicherung durch – neutral und ohne eine Provision zu erhalten. Die Kundin bzw. der Kunde wählt Versicherer, Modell und Franchise.

Absichern gemäss individuellen Präferenzen: In der Zusatzversicherung wählen unsere Kundinnen und Kunden diejenigen Produkte aus, die am besten zu ihnen passen, und setzen auf Topqualität – zum 5. Mal in Folge die Nr. 1 gemäss VZ-Ranking.



media@axa.ch
Telefon +41 58 215 22 22

